

1000 Anstecker gegen Gewalt

Sozialverein „Die Insel“ fertigte Plakette für Aktionstage des Kreises gegen Gewalt / AWO Schwerin-Parchim finanziert das

GADEBUSCH Symbol gegen Gewalt: Mehr als 1000 orangefarbene Filz-Anstecker wurden in den Räumen von „Die Insel“ e.V. im Kreml hergestellt. Sechs Menschen mit psychischer Beeinträchtigung, die von dem Psychosozialen Trägerverein zur Förderung seelischer Gesundheit betreut werden, haben etwa vier Monate daran gearbeitet. „Dabei wurden 20 Filzplatten im A3-Format, mehr als 1000 Sicherheitsnadeln und 1600 Meter Zwirn verbraucht“, macht Projektleiterin Susanne Plath die Dimensionen deutlich.

In Auftrag gegeben und finanziert wurde die Aktion von der AWO-Kontakt- und Beratungsstelle für Opfer häuslicher Gewalt in Grevesmühlen, die zum Kreisverband Schwerin-Parchim gehört. Über die genauen Kosten dafür schweigt Leiterin Karina Brauer. „Für so eine Sache und vor diesem Hintergrund muss es unser Budget schon hergeben“, meint die Beraterin. Sie ist täglich mit den Auswirkungen häuslicher Gewalt, die sich in aller erster Linie gegen Frauen und Mädchen richtet, konfrontiert.

Diese orangefarbenen An-

stecker sind ebenso wie die Schals Ausdruck für das UN-Motto „Orange the world! - Gestalte die Welt orange!“, unter dem in diesem Jahr die Aktionstage gegen Gewalt des Kreises Nordwestmecklenburg stehen. Mehr als 20 Veranstaltungen finden in den kommenden Tagen bis zum 9. Dezember kreisweit statt. Am 10. Dezember ist dann der Internationale Tag der Men-

schenrechte. Das Hissen der Anti-Gewalt-Flagge vor dem Kreisverwaltungsgebäude der ehemaligen Malzfabrik in Grevesmühlen durch Landrätin Kerstin Weiss (SPD) und der Gleichstellungsbeauftragten des Landkreises, Simone Jürß, am vergangenen Freitag bildete den Auftakt.

„Die Anstecker sind für alle, die sich mit dem Thema identifizieren und ein sichtba-

res Zeichen gegen Gewalt setzen möchten“, verkünden Karina Brauer und Susanne Plath gemeinsam.

300 Anstecker verbleiben in der Münzstadt und sind im Bürgerbüro, in der Amts-scheune sowie der Stadtbibliothek kostenlos erhältlich. Die anderen 700 Exemplare werden auf Antigewalt-Veranstaltungen im Kreis verteilt.

Peter Täufel

TERMINE

Öffentliche Veranstaltungen

- 30.11., 17 Uhr, Filmbüro Wismar: Film „Kehrtwende“ in Zusammenarbeit mit dem AWO-Frauenhaus Wismar; Eintritt frei
- 1.12., 10 Uhr, AWO-Bürgerhaus Grevesmühlen, R.-Breit-scheid-Str. 27: Kreativ-Workshop „Die Welt orange gestalten“ mit dem Behindertenverband e.V. Grevesmühlen
- 1.12., 14 Uhr, DRK Grevesmühlen, Pelzerstr. 15: „Kinder und häusliche Gewalt“ Vortrag/Gesprächsrunde im Eltern-Café mit der AWO-Beratungsstelle
- 2.12., 20 Uhr, Katharinenhaus Schönberg, Kirchplatz: Film „Festung“; Eintritt frei
- 5.12., 14 Uhr, Wismar, Kreishandwerkerschaft, Turnerweg 11: Info-Veranstaltung „Weißer Ring hilft unbürokratisch“
- 7.12., 10 Uhr, Wismar, AIDS-Hilfe, Mühlenstraße 32: Vormittag der offenen Tür
- 7.12., 17 Uhr, Wismar, Psychol. Beratungsstelle, Frische Grube 2, Vortrag/Gesprächsrunde: „Sichere Bindung als soziale Schutzimpfung“
- 8.12. Info-Tour des Gesundheitsmobils des Landkreises „... weil Gewalt auch krank macht“



Karina Brauer nimmt die Button entgegen, die im Auftrag der AWO bei Projektleiterin Susanne Plath und Mitarbeiterin Sandra Nikolai von „Die Insel“ e.V. hergestellt wurden (v.l.).

FOTO: PETER TÄUFEL